



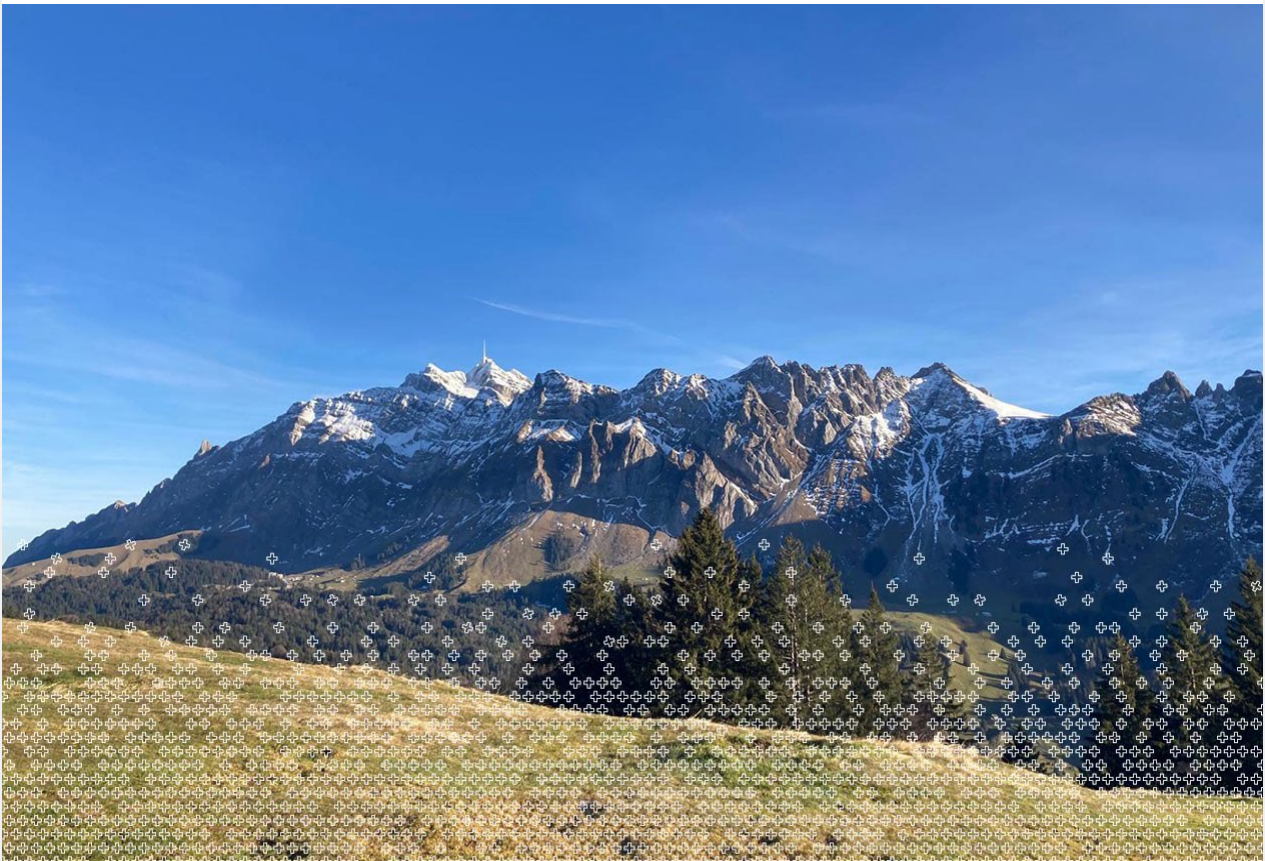
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

MeteoSchweiz

Klima-Newsletter

April 2023



Blick auf den Säntis mit trockenen Wiesen in der Umgebung (Dezember 2022). Foto: M. Kägi

Guten Tag

Wir freuen uns, Ihnen einen weiteren Klima-Newsletter von MeteoSchweiz zu präsentieren. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über den Klimazustand in der Schweiz sowie über Neuerungen bei Produkten und Projekten von MeteoSchweiz informieren. Der Newsletter bietet Ihnen ausserdem eine Liste aktueller Blogs und Publikationen und Hinweise auf Veranstaltungen mit Beteiligung von MeteoSchweiz.

Viel Spass beim Lesen wünscht das
Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

Aktuelles



IPCC: «Heutige Entscheide sind wichtig für Tausende von Jahren»

Der neue Synthesebericht des Weltklimarats IPCC bestätigt erneut den vom Menschen verursachten Klimawandel sowie dessen Bedrohung für das menschliche Wohlergehen. Das Zeitfenster für Massnahmen zur Sicherung einer lebenswerten und nachhaltigen Zukunft schliesst sich rasch.

Wir verfügen gemeinsam über genügend Wissen, Instrumente und Kapital, um die Herausforderungen zu bewältigen.

➤ **Weitere Informationen**

Produkte und Projekte

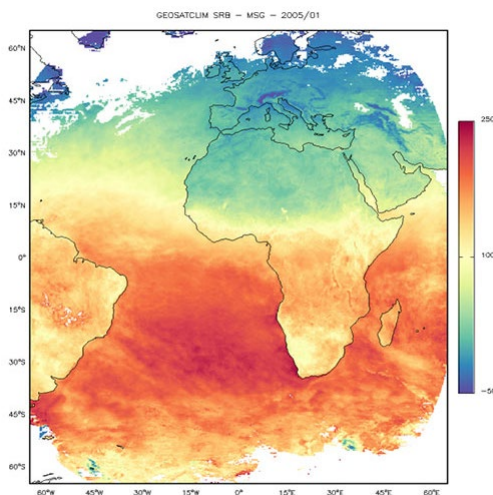
Projekt «Klima CH2025» gestartet



Im Januar 2023 hat MeteoSchweiz das Projekt «Klima CH2025» gemeinsam mit ETH Zürich und C2SM gestartet. Das Projekt realisiert die nächste Auflage der Schweizer Klimaszenarien, indem es den vergangenen und künftigen Klimawandel noch umfassender analysiert als die aktuellen Klimaszenarien CH2018, bspw. mit einem Fokus auf Extreme. Wir informieren in diesem Newsletter jeweils über den Stand des Projekts.

➤ **Klimaszenarien CH2018**

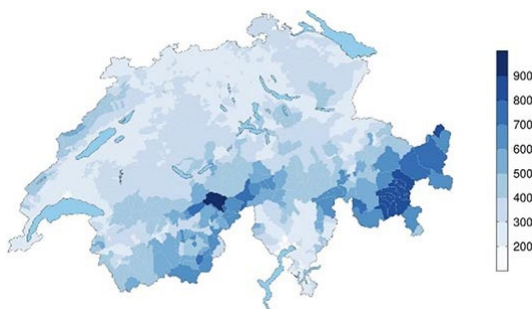
Klimadatensatz zur Strahlungsbilanz



Gemeinsam mit dem Deutschen und Belgischen Wetterdienst veröffentlicht MeteoSchweiz im Sommer 2023 im Rahmen von CM-SAF einen fast 40-jährigen Klimadatensatz der gesamten irdischen Strahlungsbilanz, der Verdunstung und der sensiblen Wärmeflüsse der Erdoberfläche über Afrika und Europa.

➤ **Klimadaten mithilfe von Satelliten**

Wöchentliches Bulletin für das Energiemanagement

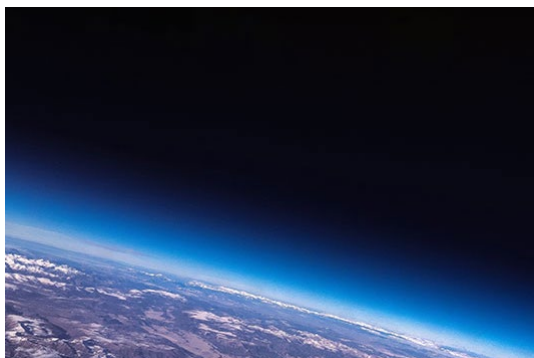


Zur Unterstützung des Energiemanagements hat MeteoSchweiz im Winterhalbjahr 2022/23 zum ersten Mal das Spezialbulletin für das Energiemanagement herausgegeben. Es zeigte wöchentlich den Stand und die Prognose der Temperatur und der Heizgradtage in der Schweiz. Es ist geplant, das Bulletin in Absprache mit den Nutzerinnen und Nutzern zu

überarbeiten und in der nächsten Heizsaison wieder zu publizieren.

➤ [Zum Archiv des Spezialbulletins](#)

WMO Ozon-Assessment 2022



Das «Scientific Assessment of Ozone Depletion 2022», an dem MeteoSchweiz beteiligt war, berichtet über einen signifikanten Anstieg der globalen Gesamtozonsäule (60°S-60°N) von 0,3% pro Jahrzehnt im Zeitraum 1996–2020. Die Messungen zeigen einen deutlichen Anstieg des Ozons in der oberen Stratosphäre (30–50 km ü.M.) ausserhalb der Polarregionen.

➤ [Ozonmessungen MeteoSchweiz](#)

➤ [Zum Assessment](#)

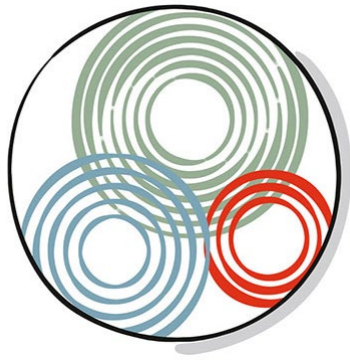
Die Tessiner Gletscher



Eine Publikation vom Statistischen Amt des Kantons Tessin in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Raumplanung stellt die Entwicklung der Tessiner Gletscher vor. Die Erläuterungen werden durch Informationen von MeteoSchweiz zum Klimawandel ergänzt (in Italienisch).

➤ [Link zur Publikation](#)

Nationale und internationale Zusammenarbeit



NCCS-Impacts: Start Projektumsetzung

Im Programm «NCCS-Impacts» des National Centre for Climate Services (NCCS) werden bis 2025 praxisnahe Klimadienleistungen für Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft erarbeitet. Forschungsgruppen aus dem NCCS sowie Partner aus Forschung und Praxis arbeiten dafür in interdisziplinären Konsortien zusammen. Für vier Projekte zu den Themen «Globale Auswirkungen», «Ökosystemleistungen», «Gesundheit», sowie «Kosten des Klimawandels», sind die Konsortien seit Februar 2023 komplett und haben die Umsetzung gestartet.

› Weitere Informationen

Klimakonferenzen COP27/28

An der 27. Vertragsstaatenkonferenz (COP27) im Rahmen der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (UNFCCC) wurden wichtige Entscheide zur systematischen Klimabeobachtung getroffen – unter anderem zur Schliessung von Beobachtungslücken in Gebirgsregionen und in der Kryosphäre. Dazu wurde der neue Global Climate Observing System (GCOS)-Umsetzungsplan vorgestellt. Die COP28 findet vom 30.11. bis 12.12.2023 in Dubai statt.

- › **COP27 Decision: Implementation of the Global Climate Observing System**
- › **COP27 Cover Decision: VII Early warning and systematic observation**
- › **SBSTA57 Research and systematic observation conclusion**

Veranstaltungen

Bevorstehende Veranstaltungen mit MeteoSchweiz-Beteiligung.

36th International Conference on Alpine Meteorology

Internationale Konferenz zu Wetter und Klima in den Bergen.

📅 19.–23. Juni 2023

🕒 8.00 h

📍 Einstein, St. Gallen

➤ [Weitere Informationen](#)

Blogs

Ausgewählte MeteoSchweiz-Blogs zu Klimathemen.



Grosse Trockenheit in der Schweiz

In weiten Teilen der Schweiz war es bis Mitte März sehr trocken. Wir ordnen den Niederschlagsmangel ein. (Foto: Meteomeldungen/App)

➤ [Zum Blog-Artikel](#)



Mehr Hochdrucklagen

In der Schweiz sind Hochdrucklagen im Winterhalbjahr häufiger geworden. Mit den häufigeren Hochdrucklagen verstärkte sich auch der Warmlufttransport zum Alpenraum.

➤ [Zum Blog-Artikel](#)



Schneearme Winter

Schneearme Winter werden in Zukunft zum Normalfall und bedeuten eine grosse Herausforderung für Wintersport und Wintertourismus. Das Expertenforum „Klima.Schnee.Sport“ veröffentlichte nun den aktuellen Forschungsstand zum Thema.

➤ [Zum Blog-Artikel](#)



Wärmstes und sonnigstes Jahr seit Messbeginn

Die Schweiz blickt auf das deutlich wärmste und regional sonnigste Jahr seit Messbeginn 1864 zurück. 2022 war geprägt durch überdurchschnittliche Temperaturen, viel Sonnenschein und Niederschlagsmangel.

➤ [Zum Blog-Artikel](#)

Publikationen

Publikationen von oder mit Beteiligung von MeteoSchweiz.

☑ Wie wirkt sich der Klimawandel auf den Schneesport und Wintertourismus aus? D-A-CH Expertenforum Klima.Schnee.Sport. Perspektiven des Schneesports im Zeichen globalen Klimawandels. 2. Gemeinsames Positionspapier, Neuauflage 11/2022.
<https://www.stiftung.ski> (2023).

☑ Welchen Einfluss hat die Homogenisierung auf Aussagen zur Entwicklung der Schneehöhe an Messstandorten in der Schweiz?
Buchmann M. et al. The benefit of homogenising snow depth series - Impacts on decadal trends and extremes for Switzerland. The Cryosphere, 17, 653-671.
<https://doi.org/10.5194/tc-17-653-2023> (2023).



Können Satellitendaten das auf Messstandorten basierte
Trockenheitsmonitoring ergänzen?

Rassl A. et al. Climatological Drought Monitoring in Switzerland Using
EUMETSAT SAF Satellite Data. Remote Sensing. 14(23):5961.
<https://doi.org/10.3390/rs14235961> (2022).



Welche neuen Daten stehen für die Beurteilung von Hagelereignissen wie jene
im Sommer 2021 zur Verfügung?

Kopp J. et al. The summer 2021 Switzerland hailstorms: weather situation,
major impacts, and unique observational data. Weather.
<https://doi.org/10.1002/wea.4306> (2022).



Weitere Publikationen zu Klimathemen von MeteoSchweiz



Zum Archiv des Klima-Newsletters

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

Operation Center 1 | 8058 Zürich-Flughafen

www.meteoschweiz.ch | klimainformation@meteoschweiz.ch



Anregungen und Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne über die Adresse
klimainformation@meteoschweiz.ch in Empfang.

Abmelden